

Datenbank PostgreSQL

PostgreSQL

Die PostgreSQL muss nur zentral auf dem Server oder der Hauptkasse als Dienst installiert werden. Alle weiteren Clients müssen lediglich eine Verbindung zur Hauptkasse herstellen, um auf die Datenbank zuzugreifen.

Installation

Für die Installation den X3000Installer starten und die Option PostgreSQL als Datenbank auswählen. Dabei auf die Freigabe des Standard TCP-Ports **5432** achten.

Im Installationsverzeichnis der Datenbank in die File `\data\pg_hba.conf` folgendes ganz unten einfügen:

```
host      all             all             all             scram-sha-256
```

Im Installationsverzeichnis der Datenbank in die File `\data\postgresql.conf` folgendes Wert von `100` auf `999` ändern:

```
max_connections = 999
```

HINWEIS

Bei bereits installierter PostgreSQL mit einem anderen Superuser, muss in der "param.ini" folgender Eintrag verwendet werden, um den entsprechenden User zu hinterlegen.

```
[SQL]
PORT=
SUPERUSER=
SUPERUSERPASSWORD=
```

Oder bei Offline-Verwendung:

```
[SQL]
PORT_OFFLINE=
SUPERUSER_OFFLINE=
SUPERUSERPASSWORD_OFFLINE=
```

Migration

⚠ ACHTUNG - DATENVERLUST MÖGLICH!

Vor dem Migrationsstart sicherstellen das **ALLE** Kassenplätze beendet sind da die `param.ini` von den Kassen neu gelesen werden muss. Auch das ControlCenterServer muss die `param.ini` neu einlesen.

Bei Umstellung der Datenbank von Actian Pervasive auf PostgreSQL muss nach Fertigstellung der Installation der PostgreSQL Datenbank die "**X3000DataMigrationPostgreSQL.exe**" aus dem Kassenverzeichnis ausgeführt werden.

- **Variante 1: Migration von "Allen Daten":** Durch die Auswahl der Option "**Alle Daten migrieren**", wird die Datenbank komplett migriert.
- **Variante 2: Schrittweise Migration:** Bei großen Datenmengen, gibt es auch die Möglichkeit die Migration in zwei Schritten durchzuführen:
 - Als ersten Schritt die Migration von "**Alle Daten; Umsätze/Lagerbewegungen (kapr*, karz*, kalk*) ab**" dem ersten des ausführenden Monats starten.

 X3000 Datenmigration Actian ZEN - PostgreSQL ×

 →  PostgreSQL

Datenbank: X300017

☐ Alle Daten migrieren

☒ Alle Daten; Umsätze/Lagerbewegungen (kapr*, karz*, karp*, kalk*) ab

☐ Nur Umsätze/Lagerbewegungen von-bis

☐ Eintrag 'DATENBANK=POSTGRESQL' in param.ini erstellen

☐ PostgreSQL Umsätze/Lagerbewegungen LÖSCHEN von-bis

- Anschließend die Daten **"Nur Umsätze/Lagerbewegungen von-bis"** von einem frühen Datum bis zum Ende des Vormonats migrieren.





Datenbank: X300017

☐ Alle Daten migrieren

☐ Alle Daten; Umsätze/Lagerbewegungen (kapr*, karz*, karp*, kalk*) ab

☒ Nur Umsätze/Lagerbewegungen von-bis

☐ Eintrag 'DATENBANK=POSTGRESQL' in param.ini erstellen

☐ PostgreSQL Umsätze/Lagerbewegungen LÖSCHEN von-bis

⚠ WICHTIG

Das Datum, das bereits migriert wurde, darf nicht erneut migriert werden.

💡 INFO

Nach der Umstellung den Inhalt des PSQL-Verzeichnisses in eine ZIP-Datei mit dem Namen **"PSQL\save.zip"** komprimieren und anschließend die MKD-Dateien löschen, um Speicherplatz zu sparen. Anschließend kann PervasiveSQL auf allen Clients deinstalliert werden.

Damit PostgreSQL verwendet wird, muss in der **param.ini** folgender Eintrag gesetzt sein:
`DATENBANK=POSTGRESQL`

Backup

Der Datenbank Dump wird täglich beim Tagesabschluss erstellt und als **"dump.sql"** im Kassenverzeichnis unter **"\PSQL"** abgelegt. Um den Dump manuell durchzuführen, kann im Fenster des Tagesabschlusses mit Hilfe von **"STRG + X"** ein Button für **"Datenbank Backup"** (PostgreSQL) eingeblendet werden.

Ebenfalls kann ein manueller Dump mit den `X3000DatenbankTools.exe` erstellt werden. Sollte ein Dump automatisiert erfolgen (zB. mit einem Backup Programm), können die `X3000DatenbankTools.exe` mit dem Parameter `-e` ausgeführt werden. Das Backup erfolgt in den default Ordner `\PSQL\dump.sql`. Optional ist auch eine Pfadangabe möglich, Beispiele:

```
X3000DatenbankTools.exe -e  
X3000DatenbankTools.exe -e C:\MeinBackupVerzeichnis
```

Backup wiederherstellen / Dump einspielen

Öffnen Sie im Kassenordner das Tool "**X3000 Datenbank Tools**". Wählen Sie die Option "**Import Datenbank gesamt**" und geben Sie unter **Quelle** die Datei des Datenbank-Dumps an. Starten Sie den Importprozess durch Klick auf "**Start**". Die Datenbank wird nun importiert und somit wiederhergestellt.
